

© Thomas Jantscher

Das neue Gemeindezentrum in Corpataux-Magnedens liegt rechtwinklig zur Hauptstraße. Durch diese mimische Haltung gegenüber dem charakteristischen Straßendorf gelingt die Integration in die bestehende Dorfstruktur, gleichzeitig bildet sich ein neues Zentrum.

Die Gebäudemorphologie findet ihre Referenz sowohl im Bauernhaus als auch im Einfamilienhaus. Das archaische Volumen, das Dach ohne Überstand, die Position und die Größe der Fenster interpretieren architektonische Archetypen. Die innere Organisation, welche sich durch die Gegenüberstellung und Addition aneinandergefügter Raumprogramme ergibt, entwickelt sich unabhängig von dem monolithischen Gebäudevolumen.

Die Materialität des Bauwerks nimmt als Objekt der Kontextualisierung Bezug auf die Geschichte des Ortes. Der Tuffstein, identitätsbildender Werkstoffs von Corpataux-Magnedens und wichtiges Baumaterial des Dorfes stellt einen fundamentale Wahl hinsichtlich der dörflichen Vergangenheit dar und trägt zur Identität des zukünftigen Gemeindezentrums bei. Als durchgehender Baustoff für Fassade und Dach gibt er dem Gebäude eine diskrete Präsenz von monolithischem Charakter. (nach einem Text der Architekten)

Gemeindezentrum Corpataux-Magnedens

1727 Corpataux Magnedens, Schweiz

ARCHITEKTUR

2b Architectes

nb.arch

BAUHERRSCHAFT

Commune de Corpataux-Magendens

TRAGWERKSPLANUNG

EDMS SA

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

Ruffieux-Chehab Architectes SA

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Michèle Robin

FERTIGSTELLUNG **2007**

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSDATUM

26. März 2009





© Thomas Jantscher



© Thomas Jantscher



© Thomas Jantscher

Gemeindezentrum Corpataux-Magnedens

DATENBLATT

Architektur: 2b Architectes (Stephanie Bender, Philippe Béboux), nb.arch (Sarah Nedir,

Luc Bovard)

Bauherrschaft: Commune de Corpataux-Magendens

Tragwerksplanung: EDMS SA

Mitarbeit Tragwerksplanung: Nicolas Senggen Landschaftsarchitektur: Michèle Robin

örtliche Bauaufsicht: Ruffieux-Chehab Architectes SA

Fotografie: Thomas Jantscher

Funktion: Büro und Verwaltung

Wettbewerb: 2003 Planung: 2004 - 2006 Ausführung: 2005 - 2007

Grundstücksfläche: 4.252 m² Bruttogeschossfläche: 1.700 m²

Nutzfläche: 879 m² Bebaute Fläche: 1.632 m² Umbauter Raum: 9.705 m³ Baukosten: 6,2 Mio EUR

PUBLIKATIONEN

Bauwelt, Dorfgemeinschaftshäuser, Bauverlag BV GmbH, Berlin 2007.

hochparterre, Hochparterre AG, Zürich 2007.

werk, bauen + wohnen, Grazioli Krischanitz et cetera, Verlag Werk AG, Zürich 2007.

A10, new European architecture #15, A10 Media BV, Amsterdam 2007.



© Thomas Jantscher



© Thomas Jantscher



© Thomas Jantscher

